



# HEIDIHORTENCOLLECTION

SPEKTAKULÄR · HOCHKARÄTIG · ZENTRAL



*»Ich bin stolz, in einem Land wie Österreich zu leben, das die Kultur hochhält – und stolz, dass ich mit meiner Sammlung und dem Bau des Museums etwas geschaffen haben werde, das bleibend ist, etwas, das auch nachfolgende Generationen noch erleben werden, wenn sie mein Museum besuchen und sich an der Kunst erfreuen, die mich lange glücklich gemacht hat.«*

Heidi Goëss-Horten

*»I feel fortunate to live in a country like Austria, which values and preserves its cultural heritage. I take pride in the fact that with my collection and the building of the museum, I will have created a lasting legacy that future generations will also be able to experience when they visit the museum and appreciate the art that has brought me so much joy over the years.«*





## Herzlich willkommen in der Welcome to the Heidi Horten Collection!

Die Heidi Horten Collection ist Wiens jüngstes Kunstmuseum – ein offenes, einladendes Haus im Herzen der Stadt. In die Struktur eines historischen Gebäudes integriert, schafft die moderne Architektur den Rahmen für die spektakuläre Kunstsammlung der Stifterin Heidi Horten, die mit diesem Museum in ihrer Geburtsstadt Wien ihre private Sammlung der Öffentlichkeit zugänglich gemacht hat. Hier lassen sich herausragende Meisterwerke des 20. und 21. Jahrhunderts in all ihrer Vielfalt entdecken – von Gustav Klimt und Emil Nolde über Pablo Picasso und Andy Warhol bis hin zu Gerhard Richter und Sue Williams.

Darüber hinaus präsentiert das Museum wechselnde Themenausstellungen, in denen historische und zeitgenössische Positionen in einen lebendigen Dialog treten, sowie Personalen, in denen herausragende Künstler:innen umfassend vorgestellt werden.

Unser Anliegen ist es, Kunst als unmittelbare Erfahrung zugänglich zu machen und Besucher:innen einzuladen, neue Perspektiven zu entdecken und sich von der Kraft der Kunst berühren zu lassen. Ein vielseitiges Vermittlungsprogramm vertieft diese Eindrücke und eröffnet persönliche Zugänge zu den Inhalten sowie zur besonderen Atmosphäre des Hauses.

Für elegante Empfänge, fokussierte Konferenzen oder anspruchsvolle Symposien bietet das Museum zudem einen stilvollen und repräsentativen Rahmen.

Ich freue mich auf Ihren Besuch und wünsche Ihnen einen bereichernden Aufenthalt in der Heidi Horten Collection.

Verena Kaspar-Eisert  
Direktorin Director Heidi Horten Collection



The Heidi Horten Collection is Vienna's newest art museum — an open and welcoming space in the heart of the city. Integrated into the structure of a historic building, its modern architecture provides a striking setting for the spectacular art collection of founder Heidi Horten, who has made her private collection accessible to the public in her birthplace of Vienna. Here, visitors can explore outstanding masterpieces of the 20th and 21st centuries in all their diversity—from Gustav Klimt and Emil Nolde to Pablo Picasso and Andy Warhol, and from Gerhard Richter to Sue Williams.

In addition, the museum hosts rotating thematic exhibitions that spark a lively dialogue between historical and contemporary perspectives, as well as solo exhibitions that offer comprehensive insights into the work of remarkable artists.

Our mission is to make art an immediate and engaging experience, inviting visitors to discover new perspectives and to be moved by the power of art. A diverse program of educational initiatives deepens these experiences, offering personal pathways to the artworks and the unique atmosphere of the museum.

For elegant receptions, focused conferences, or sophisticated symposia, the museum also provides a stylish and prestigious setting.

I look forward to welcoming you and wish you an inspiring visit to the Heidi Horten Collection.







# Sammlung

2018 präsentierte Heidi Goëss-Horten Teile ihrer umfangreichen Kollektion mit Meisterwerken von der klassischen Moderne bis zur Pop-Art und zeitgenössischen Kunst im Wiener Leopold Museum. Das überwältigende Publikumsinteresse gab den Anstoß dazu, die umfangreiche Sammlung für künftige Generationen zu bewahren und mit der Öffentlichkeit zu teilen.

In prominenter Lage im Herzen Wiens wurde mit einem vormaligen erzherzoglichen Kanzleigebäude ein der Sammlung würdiger Standort gefunden. In einem Innenhof gelegen, wurde das ehemalige Verwaltungsgebäude nach dem Entwurf von the next ENTERprise architects in ein Museum für moderne und zeitgenössische Kunst verwandelt.

Drei Ebenen, die durch frei schwebende Treppen verbunden sind, bieten auf rund 1.500 m<sup>2</sup> großzügige Ausstellungsflächen. Ein Skulpturengarten vor dem Museum bildet eine unerwartete Ruheinsel im Herzen der geschäftigen Wiener Innenstadt.

Nach dreißig Jahren Aufbauarbeit verfügt die Sammlung über ein klares internationales Profil. Die Schwerpunkte liegen auf der klassischen Moderne, der abstrakten Malerei der 1960er-Jahre, auf amerikanischer Pop-Art, Skulpturen und Plastiken sowie zeitgenössischer Kunst – auch von Künstlerinnen und Künstlern, die erst jüngst Aufmerksamkeit erfahren.

Thematisch konzentriert sich die Sammlung auf Menschenbilder – besonders Frauendarstellungen –, auf Tiere und Natur sowie angewandte Kunst. Die Heidi Horten Collection umfasst Werke, beispielsweise von Yves Klein, Lucio Fontana, Francis Bacon und Jean-Michel Basquiat, die in der gezeigten Qualität so weder in Wien, in Österreich noch im Rest Europas zu finden sind. Damit hat die Heidi Horten Collection ein museales Format auf höchstem Niveau erreicht.

# Collection

In 2018, Heidi Goëss-Horten presented a selection of her vast collection at the Leopold Museum in Vienna, ranging from masterpieces of classical modernism to Pop Art and contemporary art. The overwhelming public interest was the driving force behind the decision to preserve the extensive collection for future generations and make it accessible to everyone.

After careful consideration, a former archducal chancery building in a prominent area of Vienna's central district was determined to be a site worthy of the collection. Nestled in an inner courtyard, the former administrative building was converted into a museum for modern and contemporary art according to the design of the next ENTERprise architects.

The museum boasts ample exhibition space of around 1,500 square meters, spread over three levels connected by free-floating staircases. Additionally, a sculpture garden in front of the museum provides an unexpected oasis of tranquility in the midst of Vienna's bustling city center.

Over the three decades dedicated to its development, the collection has established a distinct international profile. Its focus is on classical modernism, abstract painting of the 1960s, American Pop Art, sculptures, plastic arts, and contemporary art, while also showcasing artists who have only recently gained recognition in the art world.

The Heidi Horten Collection is thematically centered around the human image—particularly women—animals, nature, and applied art. It includes works by, for example, Yves Klein, Lucio Fontana, Francis Bacon, and Jean-Michel Basquiat, which cannot be found anywhere else in Vienna, Austria, or the rest of Europe in the quality shown here. Thus, the collection has reached a museum-level standard of excellence.



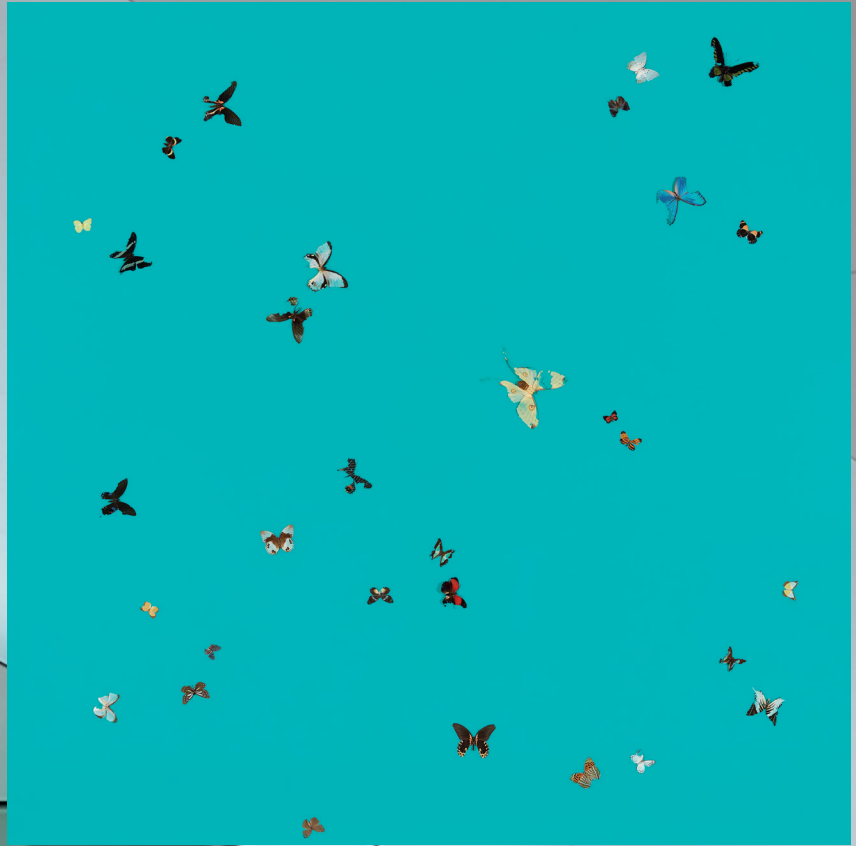
»Den echten Sammler erkennt man nicht an dem, was er hat, sondern an dem, worüber er sich freuen würde.«

»The true collector is not recognized by what he has, but by what he would be happy to have.«

Marc Chagall









Das Gebäude der Heidi Horten Collection ist durch einen spielerischen Wechsel von historischen und zeitgenössischen Elementen geprägt, was auf vielfältige Art und Weise die Interessen der Sammlerin spiegelt. Der Tea Room, ein Kabinett klassischen Zuschnitts im ersten Obergeschoss des Museums, ist ein Ort des Verweilens und der Betrachtung. Künstlerische Interventionen stellen ihn in die Tradition höfisch-großbürgerlicher Repräsentationsräume.

Das samtige, tiefrote Deckenrelief des Künstlers Hans Kupelwieser verleiht dem Raum eine prunkvolle und fantastische Atmosphäre und erinnert in seiner Funktionsweise an Fresken in barocken Palais- und Schlossbauten. Im Zusammenspiel mit der von Markus Schinwald entworfenen Möblierung, der Wandgestaltung und den eigens für den Raum gewebten Tapisseries ergibt sich ein Gesamtkunstwerk von zeitgenössischer Anmutung.



## Tea Room



The building that houses the Heidi Horten Collection is a playful blend of historical and contemporary elements, reflecting the collector's diverse interests. The Tea Room, a private room designed in the classical style on the museum's first floor, provides a peaceful space for relaxation and contemplation, with artistic interventions positioning it within the tradition of courtly and upper-class reception halls.

The velvety crimson ceiling relief by Hans Kupelweiser lends the space a sumptuous, fantastic atmosphere and evokes the frescoes of Baroque palaces in its function. Together with furniture by Markus Schinwald, the wall design and bespoke tapestries create a "Gesamtkunstwerk" with a contemporary air.





## Führungen und mehr



Heidi Horten Collection  
Abstrakte Kunst  
1960er Jahre

Heidi Horten Collection  
Abstrakte Kunst  
1960er Jahre



### Unkonventionelle Zugänge und ein frischer Blick auf junge Kunst

Was wünschen Sie sich von einem Museum? Eine Auszeit vom Alltag, neue Perspektiven, einen lebendigen Austausch und Offenheit? Oder spielerisch-kreative Zugänge für die jüngsten Gäste?

Die Führungen, Talks und Veranstaltungen in der Heidi Horten Collection heißen alle willkommen. Ganz gleich, ob Sie einfach nur zuhören wollen oder lieber mitdiskutieren, Neues entdecken oder vorhandenes Wissen vertiefen möchten. Mitten in Wiens pulsierendem Zentrum finden Sie ein Programm, das zum Genießen und zum Dialog, zur Teilhabe und zum Wiederkommen einlädt.



## Guided tours and more



### Unconventional Approaches and a Fresh Look at Young Art

What are you looking for in a museum? A break from the everyday, fresh perspectives, lively debates, or a spirit of openness? Or perhaps an environment that fosters creativity and play for your little ones?

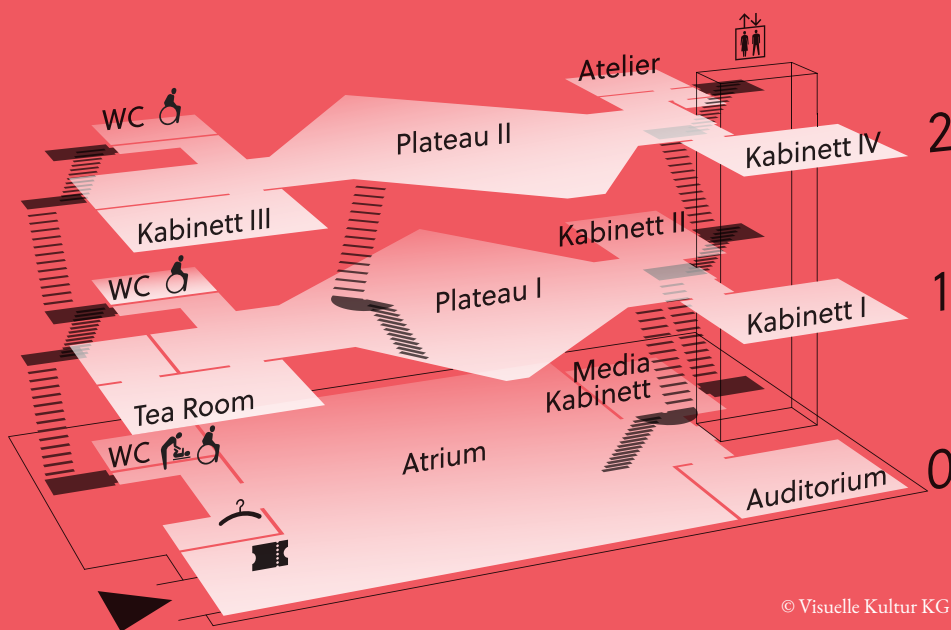
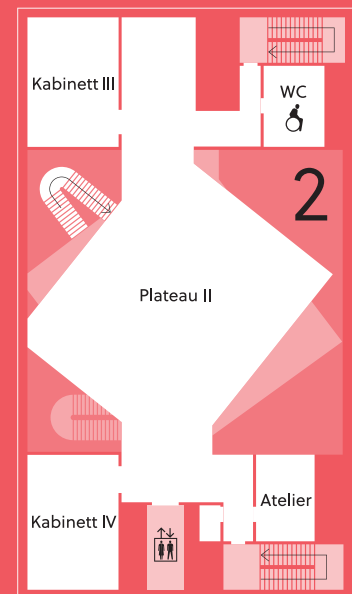
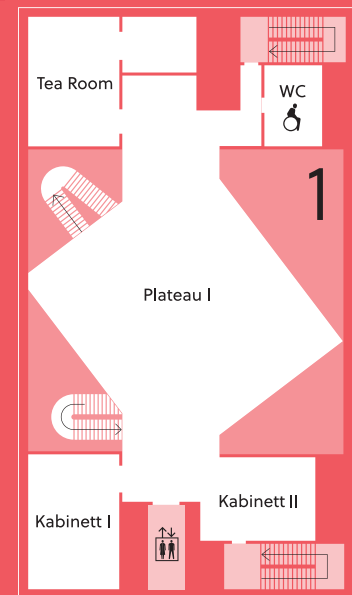
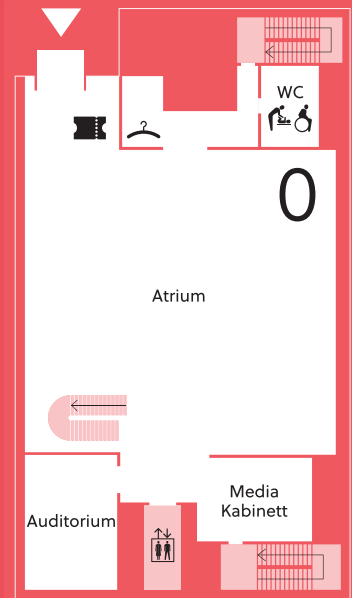
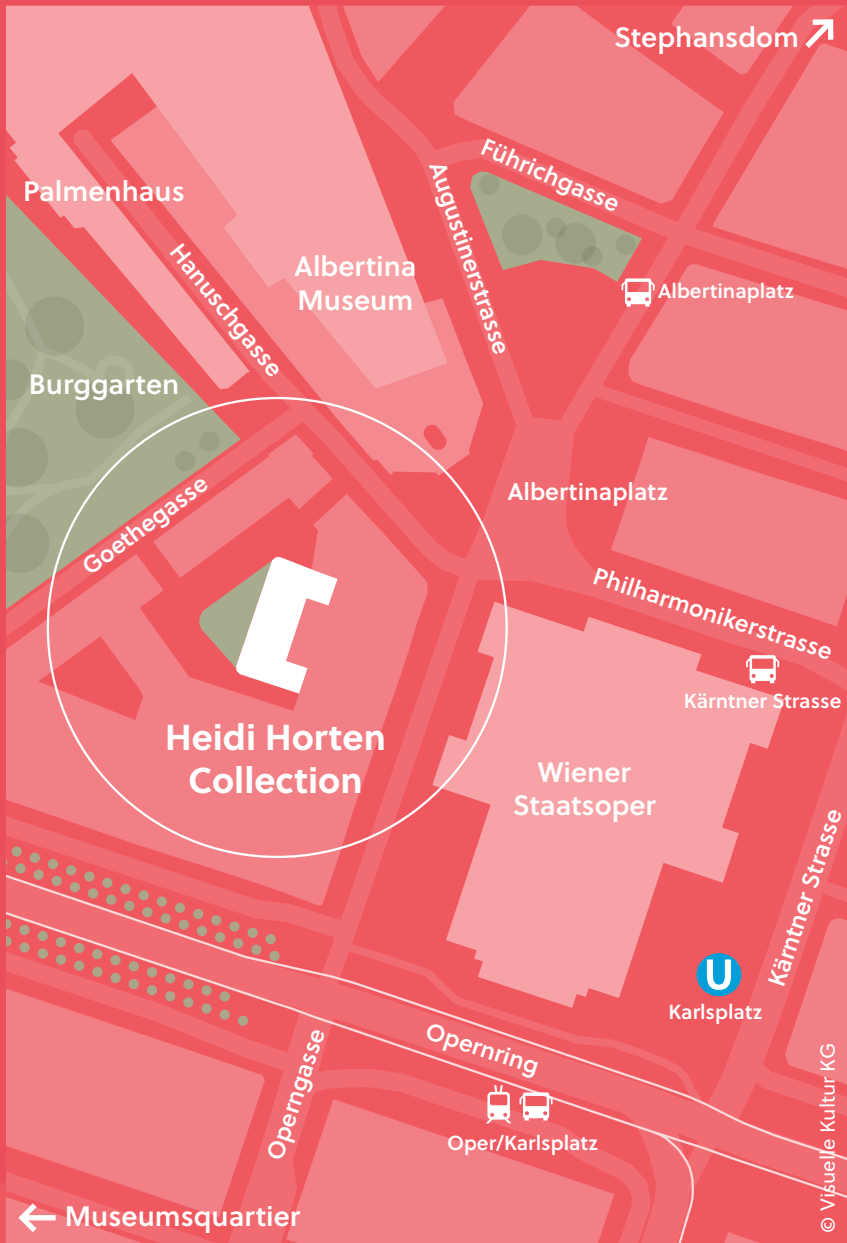
There is something for everyone in the tours, talks, and events of the Heidi Horten Collection. Whether you choose to listen or actively participate, discover new things or deepen existing knowledge, right in the heart of Vienna's vibrant center you will find a program that invites you to enjoy and engage and come back for more.

# Vision

Die Heidi Horten Collection hat sich zum Ziel gesetzt, neue Zugänge zur Kunst zu ermöglichen. Deshalb arbeitet das Museum mit einer Reihe von zeitgenössischen Künstlern und Künstlerinnen an der Umsetzung dieser Idee. Vor diesem Hintergrund werden der Mut und das Engagement der Mäzenin Heidi Goëss-Horten dankbar in die Zukunft getragen.

The Heidi Horten Collection is dedicated to exploring innovative approaches to art. To achieve this, the museum collaborates with several contemporary artists. We honor the bold vision and dedication of our patron, Heidi Goëss-Horten, with deep gratitude as we strive to advance her legacy.





# HEIDI HORTEN COLLECTION

Hanuschgasse 3, 1010 Wien Vienna  
[www.hortencollection.com](http://www.hortencollection.com)

## Öffnungszeiten

Täglich außer Dienstag: 11 bis 19 Uhr  
Donnerstag: 11 bis 21 Uhr

## Opening hours

Daily except Tuesdays: 11 am to 7 pm  
Thursdays: 11 am to 9 pm

Gerne beantworten wir Ihre Fragen:  
We will gladly answer your questions:

## Tourismus & Vertrieb

### Tourism & sales

Heinz Holzinger  
E-Mail: [sales@hortencollection.com](mailto:sales@hortencollection.com)

## Marketing & Events

Sophie Weiß  
E-Mail: [events@hortencollection.com](mailto:events@hortencollection.com)

## Kunstvermittlung

### Art education

Susanne Wögerbauer  
E-Mail: [kunstvermittlung@hortencollection.com](mailto:kunstvermittlung@hortencollection.com)

Find us on:      

#heidihortencollection

Stand 2025. Änderungen vorbehalten  
Version 2025. Subject to change without notice.

Impressum: Medieninhaberin und Herausgeberin:

Legal notice: The media owner and publisher:

Heidi Horten Collection,  
Hanuschgasse 3, 1010 Wien Vienna

© Heidi Horten Collection, sofern nicht anders  
angegeben unless otherwise stated

#### CREDITS

Ausstellungsansicht OPEN, Heidi Horten Collection, 2022, Foto: Stefan Joham © Heidi Horten Collection;  
Museumsgründerin & Sammlerin Heidi Goëss-Horten, Foto: Archiv Heidi Horten Collection; Direktorin Verena  
Kaspar-Eisert, Foto: © Klaus Pichler; Außenansicht Heidi Horten Collection, Foto: Rupert Steiner © Heidi Horten  
Collection; Ausstellungsansicht LOOK, Heidi Horten Collection, Foto: Rupert Steiner © Heidi Horten Collection;  
Francis Bacon, Study for Portrait of Henrietta Moraes, 1964, Heidi Horten Collection, © Bildrecht, Wien, 2025;  
Georg Baselitz, Trinker mit Flasche, 1985, © Georg Baselitz, 2023; Marc Chagall, Les amoureux, 1916, Heidi Horten  
Collection, © Bildrecht, Wien, 2025; Pablo Picasso, Femme assise de profil dans un fauteuil bleu, 1960, Succession  
Picasso / Bildrecht, Wien 2025, Foto © Heidi Horten Collection; Foto: Lukas Schaller © Heidi Horten Collection;  
Egon Schiele, Damenbildnis, 1912, Heidi Horten Collection; Gustav Klimt, Kirche in Unterach am See, 1916, Heidi  
Horten Collection; Roy Lichtenstein, Forest Scene, 1980, Foto © Roy Lichtenstein Foundation; Lena Henke, UR  
Mutter, 2019 © Image courtesy Lena Henke, Bortolami Gallery, New York, Lay, Wien (Foto: John Berens); Damien  
Hirst, Love, Love, Love, 1994/95, Foto © Heidi Horten Collection, © Damien Hirst and Science Ltd. All rights reserved / Bildrecht, Vienna 2025; Edgar Degas, Torse de femme, ca. 1886–89, Foto © Heidi Horten Collection; Andy  
Warhol, Nine Multicolored Marilyns (Reversal Series), 1979–86, Heidi Horten Collection, © Bildrecht, Wien, 2025; Tea  
Room, Heidi Horten Collection, 2022, Foto © kunst-dokumentation.com / Manuel Carreon Lopez; Ausstellungs-  
ansicht RENDEZ-VOUS, Heidi Horten Collection, Wien, 2023, Foto: Ouriel Morgensztern; Ausstellungsansicht OPEN,  
Heidi Horten Collection, 2022, Foto © kunst-dokumentation.com / Manuel Carreon Lopez; Tim Noble & Sue  
Webster, Fucking Beautiful (Hot Pink Version), 2000, Foto © kunst-dokumentation.com / Manuel Carreon Lopez;  
© Bildrecht, Wien 2025; Ausstellungsansicht RENDEZ-VOUS, Heidi Horten Collection, Wien, 2023, Foto: Ouriel  
Morgensztern; Skulpturengarten, Heidi Horten Collection, 2022, Foto © kunst-dokumentation.com / Manuel Carreon  
Lopez; Pauline von Koudelka-Schmerling, Blumenbouquet in griechischer Vase, 1836, © Heidi Horten Collection

